

Ressort: Lokales

Mysteriöse Grippefälle: Polizist aus Schleswig-Holstein gestorben

Hamburg, 10.04.2013, 18:22 Uhr

GDN - Ein noch unbekannter Virus hat einen Polizisten aus Schleswig-Holstein das Leben gekostet. Andreas Breitner, Innenminister in Schleswig-Holstein, bestätigte gegenüber der "Schleswig-Holstein Zeitung" den Tod des 49-jährigen Beamten.

Der Mann war am Dienstag nach dem Totalversagen aller Organe im Uniklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) gestorben. Ein weiterer Polizist schwebt offiziell in Lebensgefahr. Der 38-Jährige leidet unter ähnlichen Symptomen wie sein Kollege, unter anderem an einer schweren Lungenentzündung. Die Behörden sehen aber bislang keine Parallele zwischen den beiden Fällen, sagte der Sprecher des Gesundheitsamtes in Rendsburg-Eckernförde gegenüber "Focus-Online". Fünf weitere Personen sind laut Medienberichten infiziert, sollen sogar in Lebensgefahr schweben. Die Behörden wissen bisher noch nicht, woher der neue Erreger kommt. Berichten zufolge litten sowohl der tote wie der erkrankte Polizist an einer nicht meldepflichtigen Krankheit. Ein Kreissprecher sagte der "Schleswig-Holstein Zeitung": "Es könnte sich um einen entarteten Virus handeln."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-11609/mysterioese-grippefaelle-polizist-aus-schleswig-holstein-gestorben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com